



schwornem Eide und geküstem Munde, alt fr. L. R.
Nach einem Vergleiche pflegten sich Partheien zu
küssen, daher heist auch holl. und ost. fr. Soen ein
Kuß, soenen küssen.

Soen liued Sühnleute, Vergleichsstifter.

Send f. Sinuthe.

Sende die Sünde. — Synne a. f.

Serawe f. se.

serilik ernstlich. Thi Kening thit serelike kundigia
let alle sine Keningrike, der König lies dies
ernstlich in allen seinen Königreichen verkündigen,
alt fr. L. R.

setta setzen, verordnen, machen. Sa God selua sette,
so Gott selbst verordnete, Af. B. — Huer-
sar seth en hus, wer ein Haus setzet oder machet,
Ems. L. R. — settan a. f. seta isl. saetia schw.
Setma, Sede eine Verordnung, geschriebenes Ge-
ses. Koninges Setma, haetma scrioun Recht.
Des Königes Setma heist man geschriebenes Recht,
alt fr. L. R. Als di Setma breckt ende daer
en ny sek uphlaept, der naet van scrioun
is, so moet ma dyn pliga to riucht halda, wenn
das geschriebene Geses mangelhaft ist, und eine
neue Sache vorkömmt, wovon nichts geschrieben
ist, so muß man die Gewohnheit für Recht halten,
alt fr. L. R. — Settinghe Kil. Sede pom.
besetta, bisetta besetzen, durch Bürgschaft beses-
tigen. Hi besetta thene brecma, er stelle für
die Brüche Bürgschaft, L. br. Thet fkel hi
mith londe bisetta, dafür soll er sein Land zum
Pfande setzen, L. br. — Wedden ende by-
setten, deponere Kil. besetzen befestigen, bes-
gründen, Vorstand leisten, es sey durch Pfand oder
Bürgen, Halth.